

Volume 5(04) 2019

Die Orchidee



Journal der Deutschen Orchideen-Gesellschaft
zur Förderung der Orchideenkunde

ISSN-Internet 2366-0643





Die Orchidee

Herausgeber: Deutsche Orchideen-Gesellschaft e. v.
Im Zinnstück 2
65527 Niedernhausen/Ts.
Deutschland



E-Mail: dog@orchidee.de
Fon: 06127 7057704
Fax: 06127 920329
www.orchidee.de/e-paper/taxonomische-mitteilungen
Ausgabedatum: 15.04.2019
Verantwortliche Redakteurin: Bärbel Röth

Vol. 5, Nummer 04, 2019

Inhalt:

***Bulbophyllum macranthum* f. *alboviride*, eine neue Farbform – in Vietnam gefunden**

Nguyen Hoang TUAN, Olaf GRUSS und Chu Xuan CANH

29 – 34

Titelbild: *Bulbophyllum macranthum* f. *alboviride*

Foto: N. H. Tuan



TAXONOMISCHE MITTEILUNGEN

Bulbophyllum macranthum f. *alboviride*, eine neue Farbform – in Vietnam gefunden

Key words: *Bulbophyllum macranthum*, *Bulbophyllum macranthum* f. *alboviride*, Vietnam

Abstract: A new colorform of *Bulbophyllum macranthum* RCHB. F. was found in Vietnam. The white to greenish colorform without any red or pink coloration is described as forma *alboviride*.



Nguyen Hoang Tuan
Hanoi University of
Pharmacy
15 Le Thanh Tong,
Hoan Kiem,
Hanoi, Vietnam

E-Mail: tuand150@
yahoo.com



Olaf Grub
In der Au 48
83224 Grassau
Deutschland

E-Mail: a-o.gruss
@t-online.de



Chu Xuân Canh
92 Thanh Nhan
Street, Hai Ba
Trung District,
Hanoi, Vietnam

E-Mail: cxcanh@
gmail.com

Die Blüten erscheinen im März und sind so flach, dass sie aussehen, als wären sie zwischen Papier gepresst worden. In der Mitte sind sie hell zitro-

nengelb und zu den Spitzen hin stark mit dunklen schokoladenfarbenen Flecken gesprenkelt.



Bulbophyllum macranthum

Foto: N. H. Tuan

1845 beschrieb John LINDLEY in "Edward's Botanical Register" eine neue Art der Gattung *Bulbophyllum*, die durch LODDIGES über Singapur in England eingeführt worden war. In seiner Beschreibung verglich der Autor die neue Spezies mit *Bulbophyllum leopardinum* sowie mit *Bulb. affine*. Nach den Angaben des Autors unterscheidet sie sich durch ihre viel fleischigeren und größeren Blüten, deren Stiel deutlich länger ist.



Bulbophyllum macranthum – Abbildung aus Edward's Botanical Register 30: t. 13, 1845



Die Art wurde wegen ihrer großen Blüte mit der nach oben gestreckten Lippe als *Bulbophyllum macranthum* (*macranthus* = großblütig) beschrieben.

Das Verbreitungsgebiet erstreckt sich von Assam in Nordindien über Myanmar, Thailand, Laos, Kambodscha, Vietnam, die Insel Borneo bis nach Java, Sulawesi (Celebes), den Molukken und den Salomon-Inseln.

Bulbophyllum macranthum wächst epiphytisch, an Bäumen emporkletternd, in 700 bis 1 500 m Höhe im Regenwald. Die Blütezeit liegt im Frühjahr, zwischen März und Mai.

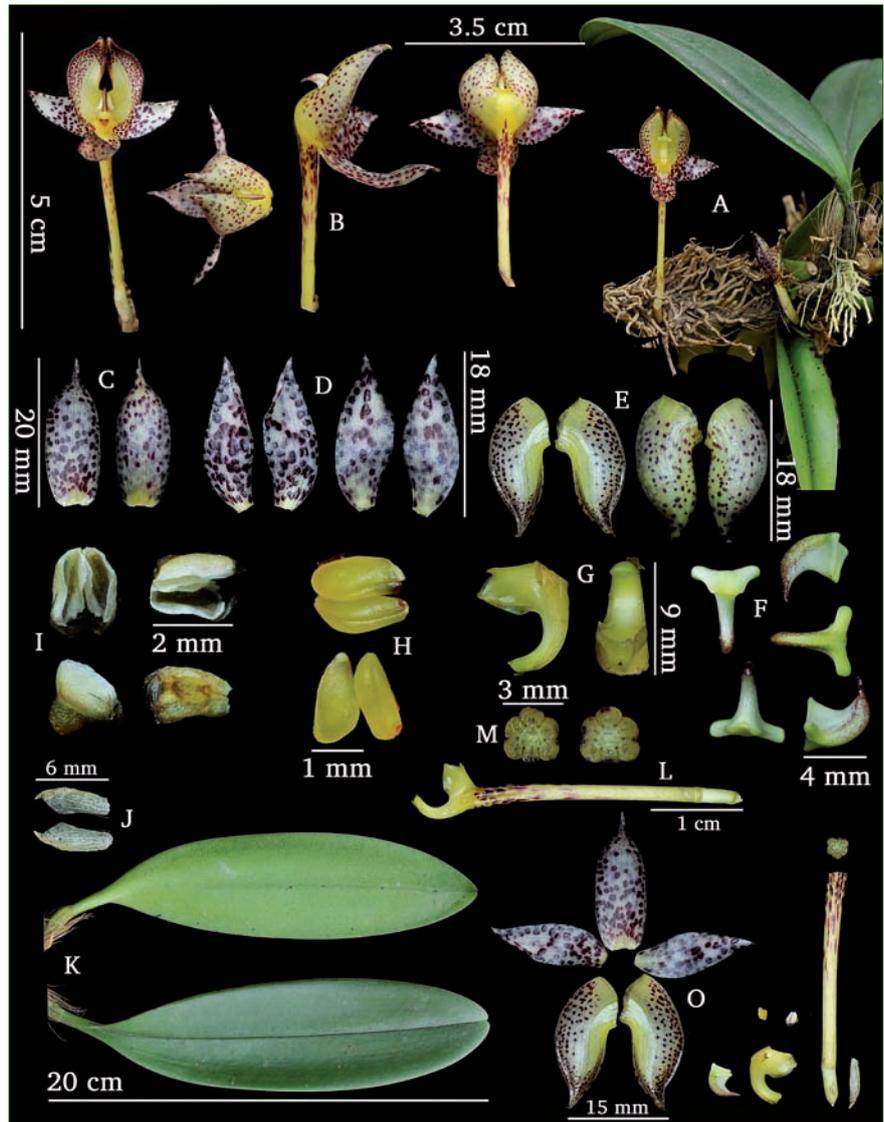
Aus dem lang behaarten Rhizom entwickeln sich im Abstand von 2–5 cm die ovalen Pseudobulben von 4–6 cm Länge. Aus deren Basis erscheint der aufrecht wachsende Blütenstand mit ca. 5 cm Länge. Die Pseudobulben tragen ein einzelnes hartes und ledriges, gestieltes, aufrecht stehendes ovales Blatt von ca. 15 cm Länge. Die 4,5–5,8 cm langen Einzelblüten mit einer verkehrt bzw. nach oben stehenden Lippe (nicht resupiniert) duften angenehm.

Bereits vor einigen Jahren fand man Pflanzen dieser Art mit grünlich weißen Blüten, ohne dass aber diese Farbform offiziell beschrieben wurde. 1905 beschrieb J. J. SMITH zwar ein *Bulbophyllum macranthum* var. *albescens*, aber dabei handelt es sich nicht um diese Art, sondern um *Bulb. gerlandianum* KRAENZL. 1886.

Um diese auffällige weißlich grüne Farbform eindeutig von der typischen Form abzugrenzen, erscheint es sinnvoll, sie als eigenständige Farbform zu beschreiben:

Bulbophyllum macranthum
RCHB. F. f. *alboviride* H. T.
NGUYEN, O. GRUSS et C. X.
CANH, forma nova

Diagnosis: The new forma is similar to the typical forma *Bulbophyllum macranthum* RCHB. F., Edwards's Botanical Register 30: t. 13, 1844, but the new forma differs by the color.



Bulbophyllum macranthum

A. Pflanze – **B.** Blüte, Ansicht von vorn, von hinten, seitlich und von unten – **C.** dorsales Sepalum – **D.** Petalen – **E.** laterale Sepalen – **F.** Lippe – **G.** Säule – **H.** Pollinien – **I.** Anthere – **J.** Pollen – **K.** Blatt, Vorder- und Rückseite – **L.** gestielter Fruchtknoten – **M.** Fruchtknoten, Querschnitt – **N.** Blütendetails – **O.** Blütenblätter ohne Lippe

Fotos und Gestaltung: N. H. Tuan

The sepals, petals and the lip are greenish white without any red coloration.

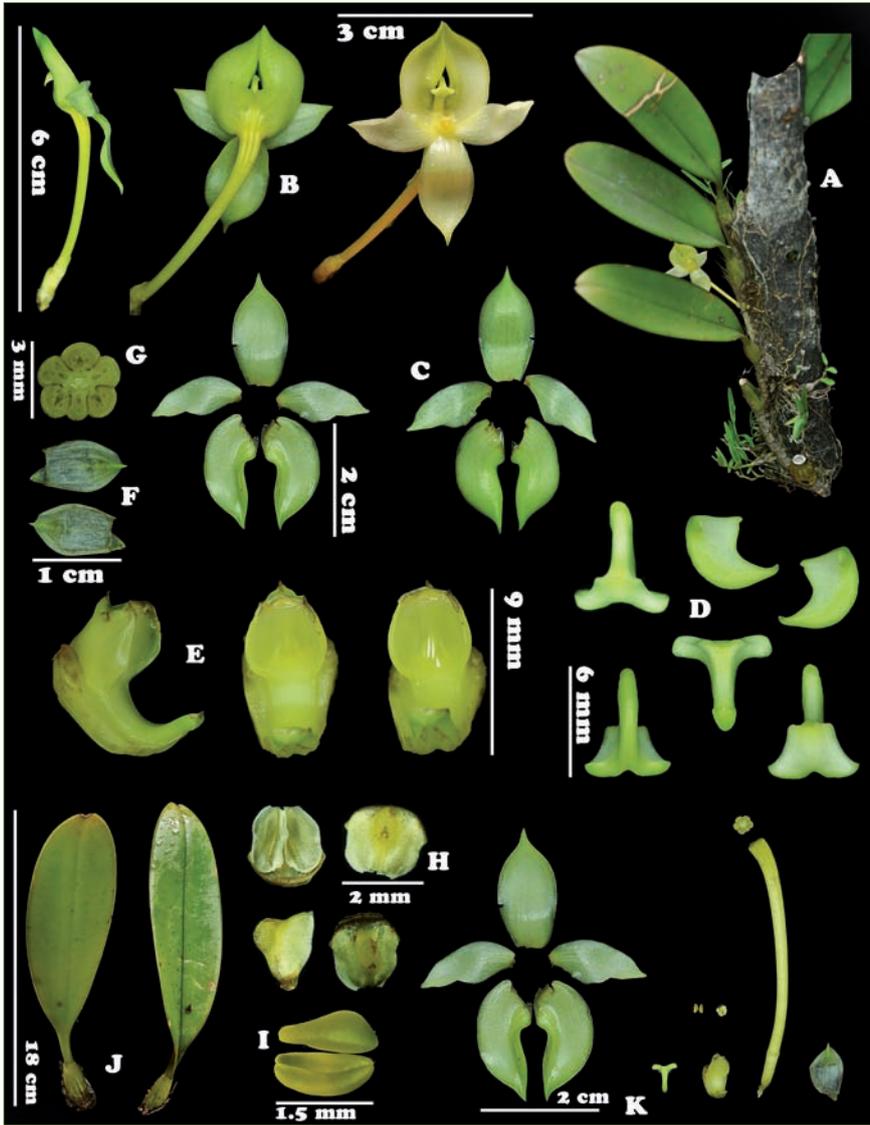
Type: Central Vietnam, Quang Binh province; coll. by Xuan Canh Chu; leg. Hoang Tuan NGUYEN, Hanoi 18 March 2019; Holotypus HNU/ N. H. TUAN No. 029 (University of Science, Hanoi)

Diagnose (Übersetzung): Die neue Farbform entspricht der typischen Form der Art *Bulbophyllum macranthum* RCHB. F., Edwards's Botanical Register 30: t. 13, 1844, unterscheidet sich aber durch die grünlich wei-

ße Färbung der Blüten. Die Sepalen, Petalen sowie die Lippe sind grünlich weiß ohne jede Rotfärbung.

Typus: Zentral-Vietnam, Provinz Quang Binh; gesammelt von Chu Xuan CANH; hinterlegt von Nguyen Hoang TUAN, Hanoi 18. März 2019; Holotypus HNU/N. H. Tuan No. 029 (Herbarium der Universität Hanoi)

Danksagung: Wir danken Herrn Rudolf JENNY für die Hilfe bei der Literaturbeschaffung.



Bulbophyllum macranthum f. *alboviride*

A. Pflanze – B. Blüte, Ansicht von vorn, von hinten und seitlich – C. Blütenblätter ohne Lippe – D. Lippe – E. Säule – F. Fruchtknoten, Hüllblatt – G. Fruchtknoten, Querschnitt – H. Antherenkappe – I. Pollinien – J. Pseudobulbe mit Einzelblatt – K. Blütendetails

Fotos und Gestaltung: N. H. Tuan



Bulbophyllum macranthum
f. *alboviride*

Foto: N. H. Tuan



Bulbophyllum macranthum
f. *alboviride*

Foto: N. H. Tuan



Bulbophyllum macranthum f. *alboviride*

Foto: N. H. Tuan

Anmerkung der Redaktion: *Bulbophyllum macranthum* hat drei homotypische Synonyme:

1851 stellten John LINDLEY und Joseph PAXTON die Art zur Gattung *Sarcopodium*. Carl Ernst Otto KUNTZE überführte sie 1891 zu *Phyllorkis* und Mark Alwin CLEMENTS sowie David Lloyd JONES gliederten sie 1950 in die Gattung *Carparomorchis* ein.